

## Leicht den richtigen Job finden

Mehr als 130 Berufe bietet das Handwerk – Einige davon sind nur wenigen wirklich bekannt



In vielen Handwerksberufen muss millimetergenau gearbeitet werden



Mit der Erfahrung kommt der Blick fürs Wesentliche

Im Handwerk gibt es zahlreiche verschiedene Ausbildungsberufe – insgesamt etwa 130. Klar ist deshalb: Aufgrund der riesigen Auswahl ist im Prinzip für jede Person etwas dabei. Allerdings werden viele Handwerksberufe in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen, weshalb einige davon dem Nachwuchs nicht oder kaum bekannt sind. Heißt: Neben den allgegenwärtigen Tätigkeiten wie Friseur oder Kfz-Mechatroniker überrascht die Branche außerdem mit zahlreichen Berufen, die eher unentdeckt sind.

### Außergewöhnliche Tätigkeiten

Dazu zählen Tätigkeiten wie Geigenbauer, Buchbinder, Büchsenmacher, aber auch Keramiker, Orthopädienschuhmacher und Zweiradmechatroniker. Auf dem Portal [berufsinfo.org](http://berufsinfo.org) werden alle im Bezirk der Handwerkskammer zu Köln möglichen Beschäftigungen vorgestellt. Dort fin-

» Die relevanten Informationen werden anschaulich dargestellt

den Schüler, Eltern und Lehrer neben Tätigkeitsbeschreibungen auch die zuständigen Innungen und Berufskollegs sowie relevante Informationen zur Ausbildungsvergütung und vielem mehr. Einige interessante Lehrberufe werden auf diese Weise etwas ausführlicher vorgestellt, um Interessierten einen Überblick zu verschaffen.

### Unkomplizierte Suche

Wer seinen Traumjob entdeckt hat, kann online direkt und unkompliziert nach einer passenden Praktikum- oder Ausbildungsstelle suchen.

Auf der Webseite [www.hwk-koeln.de/lehrstellenboerse](http://www.hwk-koeln.de/lehrstellenboerse) finden Jugendliche und junge Erwachsene freie Plätze im Bezirk der Handwerkskammer zu Köln. Aktuelle Lehrstellen in ganz Deutschland sind unter der Internetpräsenz [www.lehrstellen-radar.de](http://www.lehrstellen-radar.de) verzeichnet. Dank mehrerer Filter lässt sich die Auswahl dort passend einschränken. Somit sollte jede Person leicht den zu ihr am besten passenden Beruf finden.

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

### WICHTIGE ANLAUFSTELLE

Auf dem Berufsinformationsportal der Handwerkskammer zu Köln werden interessante Tätigkeiten anschaulich vorgestellt.

» [www.berufsinfo.org](http://www.berufsinfo.org)

## Büchsenmacher

Büchsenmacher bedienen mit ihren Erzeugnissen Jäger und Schießsportler. Ob nach Wild oder Wettbewerbspunkten gejagt wird – in jedem Fall wird Präzision verlangt. Schließlich will jeder ins Schwarze treffen. Denn: Wenn ein Schuss mal daneben geht, darf es nicht am Material liegen.

Die Schusswaffen werden mit großer Sorgfalt zusammengebaut – der Qualität und der eigenen Sicherheit wegen. Bei der Arbeit mit den verwendeten Werkstoffen Holz und Metall sowie bei der Fertigung von Einzelteilen, wie Verschlussstücken, Schließern und Läufen, ist Feinarbeit nötig.



Bild: JackF/stock.adobe.com



Bild: contrastwerkstatt/stock.adobe.com

## Werbetechniker

Zu den Aufgaben des Werbetechnikers zählt die Gestaltung von Schildern und Lichtbändern, die aufmerksamkeitsstark wirken sollen. Sie unterscheiden sich im grafischen Aufbau, um ein hohes Maß Eigenständigkeit zu erreichen. Ein weiteres Ziel: Das Image des jeweiligen Kunden soll mög-

lichst auffällig transportiert werden. Der Kreativität sind in diesem Beruf also kaum Grenzen gesetzt. Zudem ist die Tätigkeit des Werbetechnikers sehr vielfältig, da dafür nicht nur handwerkliches Geschick, sondern auch Elektronikkenntnisse sowie gestalterisches Können gefragt sind.

## Raumausstatter

Mit Farben und Formen Räume stylen, neuen Schwung einziehen lassen und alten Mief vor die Türe setzen: Das sind einige der Hauptaufgaben der Raumausstatter. Dabei wird eine Atmosphäre der Behaglichkeit und Zweckmäßigkeit kreiert – je nach Stil und der Anforderung des Objektes. An

costbaren Materialien für Wand und Boden legen Fachleute Hand an, kreativ, geschmackvoll und geschickt. Wer Stilempfinden, Einfühlungsvermögen und kunsthandwerkliches Geschick hat, findet in diesem Beruf ein weites Betätigungsfeld, zumal er sehr vielfältig und abwechslungsreich ist.



## Schornsteinfeger

Das Bild vom rußverschmierten, schwarzen Mann geistert immer noch durch viele Köpfe. Diese Vorstellung ist schon lange überholt, spätestens seit sich die Menschen über die Luftverschmutzung und die damit verbundenen Folgen klar geworden sind. Zu den zentralen Aufgaben der Schornsteinfeger gehö-

ren deshalb Messungen der Schadstoffemissionen und Prüfungen, ob Brennstoffe optimal genutzt werden. Bei überhöhten Werten kennen sie geeignete Maßnahmen, um die Feuerung energiesparend zu regulieren. Sie sind Prüfer und Berater zugleich. Ihr Fachwissen ist schon bei der Planung von neuen Anlagen gefragt.



Bild: gabortz/stock.adobe.com



Bild: Kzenon/stock.adobe.com

## Steinmetz

Die Aufgabenbereiche der Steinmetze sind deutlich vielfältiger als die meisten Menschen denken. Schließlich stellen sie nicht nur Bodenplatten oder Treppen her. Darüber hinaus fertigen sie Grabsteine an, beispielsweise aus Natur- oder Kunststein an. Doch nicht nur das. Sie verlegen und versetzen

die Erzeugnisse auch dort, wo sie benötigt werden. Außerdem relevant: Die Instandhaltungs- sowie Restaurierungsmaßnahmen an der Steinsubstanz von Bauwerken und Denkmälern. Neben einem handwerklichen Geschick sollten die Steinmetze also auch über einen Sinn für Sorgfalt verfügen.

## Gerüstbauer

Gerüstbauer arbeiten nicht nur an Einfamilienhäusern, sie sind auch beim Bau von Brücken, bei Arbeiten an Hochhäusern, Kirchen und Industriebauwerken jeder Form involviert. Dabei bewegen sie sich oft in schwindelerregenden Höhen. Wichtig dabei: Die Anforderungen an ein Gerüst sind vielfältig. Ob im Hochbau oder in

der industriellen Fertigung, jede Einrichtung muss passgenau und vor allem sicher sein. Das verlangt von Gerüstbauern mehr als nur eine sichere Hand und Augenmaß ab. Sie müssen zudem die unterschiedlichsten Systeme kennen und aufbauen können. Dazu kommt das nötige Wissen über Pläne und Zeichnungen.



Bild: stockphoto-graf/stock.adobe.com